



Der Vorstand des TC Elzach (von links): R. Bartholomä, A. Hasenhindl, R. Nasner, H. Bartholomä, U. Schroff, B. Nierholz, G. Grossmann, H. Gehring, W. Kühn.

TC Elzach geht mit positivem Ausblick in die neue Saison

Willi Kühn wurde als Vorsitzender im Amt bestätigt

Elzach. Vorstand Willi Kühn berichtet zunächst über die allgemeine Lage. Auch beim TCE klagt man über leicht schwindende Mitgliederzahlen. Aber nicht nur bei den Erwachsenen ist mangelndes Interesse spürbar, sondern auch die Jugend ist hiervon betroffen.

Dennoch konnte die Vorstandschaft auf ein positives Geschäftsjahr 2007 zurückblicken.

Die fehlenden Mitgliedsbeiträge wurden durch Erschließung neuer Einnahmequellen und besondere Sparmaßnahmen ausgeglichen. So konnte Schatzmeister Rolf Imhof über eine stabile finanzielle Lage

des Vereins berichten. Sportwart Reinhard Nasner informierte über die sportlichen Ereignisse und Resultate der Mannschaften. Höhepunkt war der Aufstieg der Mixed-Mannschaft 40+ in die höchste Südbadische Liga.

Dann folgte die Ehrung der Club-sieger.

Bei den Herren war es wie im Vorjahr Stefan Schätzle vor Alfred Hasenhindl. Im Doppel siegten Christoph Schill/Martin Gehring vor Harald Bartholomä/Stefan Schätzle und im Mixed konnte sich Martin Gehring mit Irene Hässler gegen Linda Burger und Fritz Winterhalter durchsetzen.

Ergebnis der Wahlen

Die Neuwahlen verliefen zügig und führten zu folgendem Ergebnis: Einstimmig, bei Enthaltung des Betroffenen, wurde Willi Kühn als Vorsitzender in seinem Amt bestätigt, das er seit mittlerweile 20 Jahren ausübt. Mit dem gleichen Wahlergebnis wurden die bisherigen Vorstandsmitglieder, stellvertretender Vorsitzender Ralf Bartholomä, Schriftführer Alfred Hasenhindl, Sportwart Reinhard Nasner und Beisitzer Herbert Gehring in ihrem Amt bestätigt. Neu gewählt wurden: Barbara Nierholz (Schatzmeister), Harald Bartholomä (Jugend-sportwart) sowie die Beisitzer Gabi

Grossmann und Utta Schroff. Aus der Vorstandschaft ausgeschieden sind Rolf Imhof und Walter Meyer. Für ihre gute und kollegiale Zusammenarbeit bedankte sich der Vorsitzende mit einer kleinen Aufmerksamkeit. Dem Vorschlag der Vorstandschaft, die Mitgliedsbeiträge auch für 2008 beizubehalten und keine Aufnahmegebühr zu verlangen stimmte die Hauptversammlung gerne zu. Anfang Mai bietet der TCE interessierten Erwachsenen und Jugendlichen die Möglichkeit mit erfahrenen Mitgliedern zu spielen und zu üben. Schläger werden gestellt. Näheres bei W. Kühn Telefon: 592.

Gunst der Stunde nicht genutzt

SF Elzach/Yach verlieren in Kirchzarten – Rhodia wartet

Elzach/Yach. Am vergangenen Spieltag kassierten die Sportfreunde ihre erste Punktspielniederlage. Da gleichzeitig Tabellenführer Endingen sein Spiel in Opfingen verlor wurde zwar der Abstand nicht größer, man konnte jedoch selbst die Gunst der Stunde nicht nutzen um die Tabellenspitze zu erobern.

Die Niederlage bei den abstiegsbedrohten Gastgebern war jedoch nicht einmal unverdient, denn die Mannschaft konnte zu keiner Phase des Spiels an die zuletzt gezeigten Leistungen anknüpfen. Die Gäste ließen den unbedingten Siegeswillen vermissen und versuchten ihr Glück mit untauglichen langen Bällen. Bereits in der Anfangsphase bewahrte Stefan Ringhof seine Mannschaft vor ei-

nem Rückstand, ansonsten waren Tormöglichkeiten auf beiden Seiten Mangelware. In der zweiten Halbzeit agierte der Tabellenzweite nun deutlich feldüberlegen. Das Geschehen spielte sich nun zumeist in der Hälfte des SVK ab, Pech hatte zudem Patrick Beck mit einem Lattentreffer. In der Schlussphase nutzen die Gastgeber einen Kontor zum Siegreffer. Am kommenden Sonntag, 6.4., wird die Rhodia Freiburg in Elzach erwartet. Spielbeginn 15 Uhr.

Auch für die Reserve verlief der letzte Spieltag enttäuschend. Gegen Winden kam man trotz unzähliger klarer Torchancen nicht über ein Remis hinaus. Am kommenden Sonntag wird der AC Milan Waldkirch erwartet, Spielbeginn 12:30 Uhr.

Weiter oben etabliert

SG Simonswald/Gutach-Bleibach A-Jugend

Simonswald/Gutach-Bleibach. Die SG traf auf heimischem Platz auf Glottertal/Heuweiler, gegen die man in der Hinrunde eine Niederlage hat einstecken müssen. Die SG tat sich schwer ins Spiel zu kommen, konnte aber mit fortlaufender Spieldauer das Spiel mehr und mehr bestimmen.

In der 30. Spielminute geriet man in Rückstand. Kurz vor der Pause konnte Yuriy Daudrich den Ausgleich erzielen.

Nach Wiederanpfiff drehte die SG auf, spielte schnell und direkt nach vorne und konnte sich dadurch Torchancen erspielen. In der 55. Spielminute konnte Daniel

Trenkle vom Gästewart nur durch ein Foull gestoppt werden, der Schiedsrichter entschied auf Vorteil, Peter Milde konnte vor ihm liegenden Ball ins Netz befördern.

Die Unzufriedenheit der Gäste-spieler äußerte sich nun in vielen Verwarnungen und Zeitstrafen. Die SG überbrückte nun sehr schnell das Mittelfeld und konnte in der 70. Spielminute durch Martin Heinel die Vorentscheidung erzielen.

Kurz vor Ende der Partie konnte Peter Milde das Endergebnis von 4:1 herstellen.

Mit diesem Sieg hat sich die SG wieder gefangen und oben in der Tabelle etabliert.

Etwas Luft im Abstiegskampf

Schachclub Oberwinden gewinnt in Freiburg-Zähringen

Oberwinden. Mit einem Sieg ver-schafft man sich etwas Luft im Abstiegskampf der Verbandsliga Südbaden. Eine starke kämpferische Leistung war notwendig, um die wichtigen Punkte aus Freiburg-Zähringen zu entführen. Matchwinner war Emmanuël Reinhard, der seinen Konkurrenten nach sechs Stunden Spielzeit niederringen konnte. Zuvor hatten Edgar Kais und Joachim Dief mit Siegen sowie Heiko Adler, Peter Meyer und Alexander Lang mit Unentschieden für 3,5 Punkte gesorgt.

Einen ungefährdeten 7:1 Kantersieg konnte die zweite Garde in Heitersheim einfahren. Die sieben Sieger waren: Andreas Wernet, Peter Pauk, Wolfgang Semkovic, Thomas Ruf, Michael Weber, Wolfgang Scherer und Michael Neuendorf. Mit einer 4:4-Punkteteilung bei Badenweiler 1 setzte sich Oberwinden 3 übera-

schend an die Spitze der Kreisliga-A. In die Siegerliste eintragen konnten sich Markus Wernet, Michael Kämmerer und Martin Volk. Unentschieden erreichten Markus Oswald und Stefan Schill. Eine starke Vorstellung bot die 4. Mannschaft beim 4:1 gegen Endingen III. Harald Schomas, Markus Trenkle, Martin Kury und Axel Blattmann bezwangen ihre Kontrahenten. Auch bei der Fünften reichte ein 2,5:2,5 Mannschaftsremis gegen Titelkonkurrent Münsstertal II, um die Tabellenführung der C-Klasse zu verteidigen. Routinier Heinz Schindler und Martin Blattmann erreichten volle Punkte, während Bernhard Blattmann ein Remis beisteuerte.

Vorschau: 8. Spieltag am 6. April, Oberwinden – Kehl, Oberwinden II – Ettenheim, Oberwinden III – Schwarze Pumpe Freiburg II, Freiburg-Wiehre V – Oberwinden IV, Emmendingen III – Oberwinden V, Heimspiele um 10 Uhr im Pfarrsaal Niederwinden.

Starke 20 Minuten reichten

FC Simonaswald – FC Kollnau 3:1 – Sonntag in Freiburg

Simonaswald (bs). Dem FCS reichten 20 starke Minuten, um ein fair geführtes Derby verdienstermaßen mit 3:1 für sich zu entscheiden.

Im ersten Durchgang wurde spielerische Magerkeit geboten. Beide Mannschaften neutralisierten sich und das Geschehen spielte sich überwiegend zwischen den Strafräumen ab, sodass gefährliche Situationen vor den Toren sehr selten blieben.

Nach dem Seitenwechsel erhöhte Simonaswald Tempo und Einsatzwillen.

Ein Doppelschlag brachte die Einheimischen dann auf die Siegerstraße. Zunächst war es Torjäger Patrick Haase, der nach einer zu kurz abgewehrten Ecke mit einem 20-Meter-Flachschuss erfolgreich war (55.). Fünf Minuten später sorgte Ralf Emmler mit einem

Kopfball nach Hereingabe von Joachim Weis für das 2:0, Haberstroh setzte nach 75 Minuten das 3:0, als er aus kurzer Distanz einschleichen konnte. Zwei Minuten vor dem Ende gelang den Gästen durch einen verwandelten Foulelfmeter der Ehrentreffer.

Gegen eine starke Kollnauer Mannschaft siegte die Reserve aufgrund der guten Chancenverwertung.

Bereits zur Halbzeit hatten zweimal Hubert Schultis und Mike Trenkle ihrer Mannschaft eine sichere 3:0-Führung beschert. Der Treffer von Manuel Wehrle in der 60' entschied die Partie frühzeitig zum 4:1-Endstand.

Vorschau: Am kommenden Sonntag, 6.4., tritt der FC bei den Portugiesen in Freiburg an. Spielbeginn im Dietenbach Sportpark ist um 13 Uhr und 15 Uhr.

Hoch verdienter Heimsieg

SC Gutach-Bleibach – SV Rhodia Freiburg II 5:0 (1:0)

Gutach-Bleibach. Der SC fand von der 1. Minute an gut in das Spiel und setzte die Gäste unter Druck. In der 7. Spielminute fiel der Führungstreffer. Eigner brachte einen Freistoß auf der Stelle und grätschte die Kugel am gegnerischen Keeper vorbei ins Tor.

Ab der 20. Spielminute kamen die Rhodianer dank der starken Mithilfe der Gutacher besser ins Spiel. Innerhalb von 5 Minuten kamen die Gäste zu drei guten Möglichkeiten. Nach der Halbzeitpause kam der SC aber mit frischem Wind aus der Kabine. In der 50. Minute die Vorentscheidung. Ein Eckball vom eingewechselten Klemm landete genau vor den Füßen von Hübner, der das Leder zum 2:0 in die Maschen hämmerte. Nur 10 Minuten später das 3:0. Rieser und

Klemm tauchten alleine vor dem Gästekeeper auf. Rieser bediente Klemm, der nur noch einschleichen musste.

In dieser Phase kassierte ein Gästespeler die rote Karte und die Gegenwehr war somit gebrochen. Dem 4:0 von Rieser ging ein Ballverlust des Torwarts der Gäste 30 Meter vor dem Tor voraus. Das 5:0 markierte Rieser per Foulelfmeter. Zuvor wurde Schätzle im Strafraum regelwidrig zu Fall gebracht. In den letzten Minuten hatten die Einheimischen gut und gerne noch weitere Treffer erzielen können, aber letztendlich blieb es beim am Ende hoch verdienten Heimsieg.

Vorschau: Am Sonntag, 6. April, steht das Auswärtsspiel bei PTVS Freiburg an. Die Partie wird um 15 Uhr angepfiffen, Reserven um 13 Uhr.

Jetzt geht es zur DM

Marco Häring und Manuel Schneider erfolgreich

Prechtal (bi). Ihr Ticket zur Deutschen Meisterschaft im Radball der Jugend haben sich am letzten Samstag die beiden Prechtaler Marco Häring und Manuel Schneider gesichert.

In Klein-Gerau schaffte das RVC Team das Maximum von 15 Punkten aus fünf Spielen. Imponierend auch die Tordifferenz von 22:3. Gleich in der Auftaktbegegnung schaffte man klare Verhältnisse und besiegte den Gastgeber mit 4:1. Hardt konnte 5:2 besiegt werden. Mit 6:0 wurde aus Ailingen besiegt, und als man auch gegen Grosskoschen mit 4:0 gewann, stand die Finalteilnahme bereits fest. Danach war verständlicherweise die Spannung weg, und gegen Grosskoschen II taten Häring/Schneider nur noch das Nötigste zum abschließenden 3:0-Sieg. Damit hat der RVC Prechtal zum dritten Mal in Folge ei-

ne Nachwuchsmannschaft zur Deutschen Meisterschaft gebracht. Diese wird am 26./27. April in Worms ausgetragen.

Nur um einen Platz haben die Junioren Johannes Kleiser und Patrick Schneider die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft verpasst. Sie wurden Ludwigsfelde beim driten Halbfinale Dritter, und mussten nur den Teams aus Schiefbahn und Rohracker den Vortritt lassen.

Schüler beim Viertelfinale

Am Samstag sind die Schülerklassen mit ihren Viertelfinales dran. Der RVC Prechtal spielt in Waldrems, und muss um ins Halbfinale zu kommen dort mindestens Dritter werden. Dies wird für Claudius Holzer und Marius Becherer keine leichte Aufgabe, die Gegner vom Samstag kommen aus Waldrems, Gärtringen, Denkendorf und Stotternheim.

Erneute Heimmiederlage

FC Prechtal – SV Heimbach 2:4 (0:1)

Prechtal. Nach dem Remis in der Vorwoche wollte es der FCP im Heimspiel gegen den Tabellenführer besser machen.

Erst nach und nach wurde der FCP aggressiver und fand über ein engagiertes Zweikampferhalten ins Spiel. Die Gäste blieben zwar weiterhin tonangebend, aber außer einigen Distanzschüssen kamen sie zu keinen nennenswerten Chancen. Nach einer Flanke schaffte es Prechtals Defensive nicht den Ball aus der Gefahrenzone zu schlagen. Ein Heimbacher Stürmer schaltete am schnellsten und legte den Ball für einen nachrückenden Spieler ab und dieser vollendete zum 0:1. Kurz vor dem Halbzeitpfiff hatte der FCP seine beste Möglichkeit der ersten Hälfte. Aber der satte Schuss von Michael Dufner klatschte zuerst gegen den linken Pfosten, von dort an den rechten

Pfosten um schließlich doch in den Armen des Torwarts zu landen.

Mit frischem Schwung kam der Gastgeber aus der Kabine. Man attackierte jetzt früher und zwang die Gäste dadurch zu Fehlern. Nach mehreren Versuchen kam Sebastian Klausmann aus 16 Metern zum Abschluss und der Ball schlug zum 1:1 ein. Praktisch im Gegenzug nutzten die Gäste einen Abspielfehler und es stand 1:2. Es folgte ein offener Schlagabtausch. Nach etwas mehr als einer Stunde konnte der FCP erneut ausgleichen. Nach einem Doppelpass mit Michael Dufner traf Sven Wachsmann zum 2:2. Allerdings dauerte es wiederum nur wenige Minuten bis Heimbach erneut in Führung ging. Es folgten wiederum Chancen auf beiden Seiten. Zehn Minuten vor dem Ende entschieden die Gäste dann die Partie. Ein schnell vorgetragener Angriff führte zum 2:4.

Platzbelegung unbefriedigend

Mitgliederversammlung beim Tennisclub Gütermann

Gutach. Bei der Mitgliederversammlung des TC Gütermann berichtete der Vorsitzende Wolfgang Gröber über eine ereignisreiche Tennis-saison 2007.

Der Schwerpunkt des Abends lag in der Betrachtung der Vereinsentwicklung in den letzten 2-3 Jahren, in sportlicher, wie auch kameradschaftlicher Hinsicht. Man stellte fest, dass der Club in beiden Bereichen lebt. Die positive Mitgliederversammlung veranlasste die Vorstandschaft, das eingeführte Eintrittsschnupperjahr wieder aufzuheben.

Durch die gestiegene Mitgliederzahl ergab sich auch eine höhere Frequenz der beiden zur Verfügung stehenden Plätze. Zusätzlich

werden die Plätze auch durch Trainingsabende belegt. Durch faires Miteinander und gute Kommunikation konnten die Probleme der Platznutzung jedoch weitestgehend zufriedenstellend gelöst werden. Mit der doch etwas unbefriedigenden Situation der Platzbelegung wird sich die Vereinsführung im Jahr 2008 noch ausgiebig beschäftigen müssen.

Minus in der Kasse

Herr Bühler, als Kassierer des Clubs, berichtete von einem kleinen Minus in der Kasse, was die Folge der Investitionen in die neu gestaltete und verschönerte Clubanlage war.

Die Vorstandschaft wurde entlastet.

